

Dr. Andreas H e r m e s  
Reichsminister a. D.

Bad Godesberg, den 21. Dezember 1946  
Uhlandstraße 16

E r k l ä r u n g .

Wie ich erfahre, ist der mir seit langen Jahren bekannte Rechtsanwalt Dr. Werner P ü n d e r in den letzten Wochen verhaftet und nach Berlin gebracht worden. Es entzieht sich meiner Kenntnis, welche Gründe zu dieser Maßnahme geführt haben. Ich darf aber aus meiner langjährigen genauen Kenntnis der Persönlichkeit des Herrn Dr. Werner Pünder erklären, daß er mir gegenüber vor und während der Zeit des Nazisystems niemals ein Hehl aus seiner unbedingten Gegnerschaft gegen den Nationalsozialismus gemacht hat und daß ich über die von mir geführte illegale Arbeit gegen das Nazisystem in aller Offenheit mit ihm sprechen und sogar manchen wertvollen Wink für diese Arbeit von ihm erhalten konnte.

Ich gebe diese Erklärung an Eidesstatt ab.



Reichsminister a. D.